

Bündner Jugend- und Jungschützentag, 3. August 2013

Es wurde um jeden Punkt gekämpft

Der 18-jährige David Solèr von der Societad da tir Castrisch und der 16-jährige Miguel Sgier vom SV Tomils haben am Samstag am Bündner Jugend- und Jungschützentag Gewehr 300 Meter in Samedan die Einzelmeisterschaften gewonnen. In der Kategorie Jungschützen holte sich Solèr mit 93 Punkten, in der Kategorie Jugendliche Sgier mit 92 Punkten den Sieg.

Bei den Gruppenmeisterschaften konnten sich in der Kategorie Jungschützen die Knallfrösche 1 der Societad da tir Castrisch mit 714 Punkten durchsetzen. In der Kategorie Jugendliche stand der SV Schuders mit 512 Punkten zu oberst auf dem Podest.

„Total waren 102 Jungschützen und Jugendliche aus ganz Graubünden im Schiessstand. Es wurde um jeden Punkt gekämpft. Es war ein wunderschöner Tag und es herrschte eine sehr gute Disziplin während der gesamten Veranstaltung“, so das Fazit von Walter Umbricht, Chef Nachwuchs/Ausbildung beim Bündner Schiesssportverband (BSV). (ziv)



David Solèr (Jungschützen, links) und Miguel Sgier (Jugendliche) haben die Einzelmeisterschaften gewonnen.



Das Siegerpodest der Einzelmeisterschaft Jungschützen mit David Solér (1.), Mattiu Cabalzar (Castrisch, 2.) und Urs Meier (Schuders, 3.) (von links).



Das Siegerpodest der Einzelmeisterschaft Jugendliche mit Celiné Höltschi (Malix, 2.), Miguel Sgier (1.) und Scott Rüesch (Davos Monstein, 3.) (von links).



Gruppenmeisterschaft Jungschützen:
Knallfrösche Castrisch (hinten, 1.), Sent 1 (Mitte, 2.) und Schuders 1 (vorne, 3.).



Gruppenmeisterschaft Jugendliche: SV Schuders (hinten, 1.), Schiers 1 (Mitte, 2.) und Sent 1 (vorne, 3.).

(Fotos: Walter Umbricht)